

General- und Provinzial-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgebäude: Gr. Ulrichstraße 12 bis 14, Bldberg 1. Eingang für Verlag, Redaktion u. Anzeigenannahme: Gr. Ulrichstraße 16. Fernsprechanschlüsse: 512, 1218, 1555, 425. Hauptpostamt: Adreßpostfach 34 (Verl. Nr. 1253) und Burgstr. 1 in Giebelsheim (Verl. Nr. 1403). Verantwortlich für die Redaktion: Fritz Neumann in Halle a. S.

Nummer 281

Halle a. S., Donnerstag, den 3. Juni

1915

Ritchener - Generalissimus in Flandern.

Saag, 2. Juni. Londoner Nachrichten bestätigen die baldige Ernennung Ritcheners zum Generalissimus in Flandern. (D. Z. 3.)

Der Krieg mit Italien.

Wien, 2. Juni. Das neue 8-Uhrblatt erfährt aus dem Kriegspressequartier: Die Kämpfe auf dem italienischen Kriegsschauplatz beginnen allmählich größeren Umfang anzunehmen. Unsere Truppen halten sich in stark befestigten Stellungen in der Defensive, gegen welche die Italiener vergeblich anrennen, wobei sie große Verluste erleiden. Die Italiener zeigen sich schneidig im Ansturm, fliehen jedoch beim ersten schweren Verluste panikartig. (D. Z. 3.)

Der amtliche Österreichische Bericht.

Wien, 2. Juni. Amtlich wird bekannt: Auf dem italienischen Kriegsschauplatz blieben alle Untersuchungen des Feindes ohne Erfolg. Die mit großer Aufmerksamkeit beobachteten Bewegungen des Gegners nach Norden und Westen waren vergeblich. Die Italiener haben weder an der Front noch an der Küste irgend eine große Aktion vollzogen. In der Nacht zum 2. Juni wurden die Feindstellungen in der Gegend von Tolmin aus dem Angriff auf unsere dortigen Stellungen vorgegangen, erlitten große Verluste und zogen sich teilweise zurück. In der Nacht zum 3. Juni wurden die Feindstellungen in der Gegend von Tolmin aus dem Angriff auf unsere dortigen Stellungen vorgegangen, erlitten große Verluste und zogen sich teilweise zurück.

Wien, 2. Juni. Der Kriegspressequartier: Die Kämpfe auf dem italienischen Kriegsschauplatz beginnen allmählich größeren Umfang anzunehmen. Unsere Truppen halten sich in stark befestigten Stellungen in der Defensive, gegen welche die Italiener vergeblich anrennen, wobei sie große Verluste erleiden. Die Italiener zeigen sich schneidig im Ansturm, fliehen jedoch beim ersten schweren Verluste panikartig. (D. Z. 3.)

Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabes.

Wien, 2. Juni. Das durch ein Communiqué des italienischen Ministeriums veröffentlichte Schicksal des Bombardements von Pola durch ein italienisches U-Bootboot ist nicht zu bezweifeln. Die Italiener haben sich bei der materiellen Schaden minimal. Ein Brand ist nirgends angedeutet. Der bei der

Die Angriffspläne der Italiener.

Wien, 2. Juni. Der Kriegspressequartier: Die Kämpfe auf dem italienischen Kriegsschauplatz beginnen allmählich größeren Umfang anzunehmen. Unsere Truppen halten sich in stark befestigten Stellungen in der Defensive, gegen welche die Italiener vergeblich anrennen, wobei sie große Verluste erleiden. Die Italiener zeigen sich schneidig im Ansturm, fliehen jedoch beim ersten schweren Verluste panikartig. (D. Z. 3.)

Luftbombardement von Bari und Brindisi.

Rom, 2. Juni. Amtlich wird mitgeteilt, daß am Dienstag morgen ein feindliches Flugzeug über Bari und ein anderes über Brindisi erschienen und beide Städte mit Bomben belegten. In Bari platze eine Bombe auf dem ersten Bahnhof, ein zweites feindliches Flugzeug über Bari und ein drittes über Brindisi. Die Bomben verursachten erhebliche Schäden. In Bari wurden zwei Arbeiter leicht verletzt und zwei Häuser unbeschädigt. In Brindisi wurden zwei Arbeiter leicht verletzt und zwei Häuser unbeschädigt. (D. Z. 3.)

Der Zeppelin-Angriff auf London.

London, 2. Juni. (Reuters). Die Admiralschiffe: mehr als 200 deutsche Zeppeline wurden in den letzten 24 Stunden über London abgeworfen. Die Zeppeline wurden in großer Höhe abgeworfen und verursachten erhebliche Schäden. Die Zeppeline wurden in großer Höhe abgeworfen und verursachten erhebliche Schäden. Die Zeppeline wurden in großer Höhe abgeworfen und verursachten erhebliche Schäden. (D. Z. 3.)

Wien, 2. Juni. Der Kriegspressequartier: Die Kämpfe auf dem italienischen Kriegsschauplatz beginnen allmählich größeren Umfang anzunehmen. Unsere Truppen halten sich in stark befestigten Stellungen in der Defensive, gegen welche die Italiener vergeblich anrennen, wobei sie große Verluste erleiden. Die Italiener zeigen sich schneidig im Ansturm, fliehen jedoch beim ersten schweren Verluste panikartig. (D. Z. 3.)

Die abwartende Politik der Balkanstaaten.

Sofia, 2. Juni. Die in den Mächten bezeichneten Gerüchte von der bevorstehenden Erneuerung des Balkanbündnisses sind phantastische Erfindungen. Zumindest ist es nicht zu erwarten, daß die Balkanstaaten sich zu einer Erneuerung des Bündnisses entschließen werden. Die Balkanstaaten sind in der Defensive und erwarten die Entwicklung der Lage abzuwarten. (D. Z. 3.)

Die amerikanische Kammerführung.

London, 2. Juni. 'Daily Telegraph' meldet aus New York, daß die 'National City Bank' in einer Veröffentlichung als ihre Ansicht bekannt gegeben hat, daß wohl erst nach dem Ende des Krieges eine langfristige Unternehmung, wie auch eine neue Vermittlung in den Angelegenheiten des Balkans zu erwarten sei. Die amerikanische Kammerführung ist in der Defensive und erwartet die Entwicklung der Lage abzuwarten. (D. Z. 3.)

Die Verhandlungen mit Rumänien.

Sofia, 2. Juni. 'Ansojelo Slowo' berichtet, wie es aus Bukarest: Rumänien ist bereit, die Verhandlungen mit den Entente-Mächten einzustellen. Rumänien ist bereit, die Verhandlungen mit den Entente-Mächten einzustellen. Rumänien ist bereit, die Verhandlungen mit den Entente-Mächten einzustellen. (D. Z. 3.)

Russische Drohungen an die Balkanstaaten.

Sofia, 2. Juni. 'Ansojelo Slowo' behandelt in einem anderen Artikel die russischen Drohungen an die Balkanstaaten. Die russischen Drohungen sind phantastische Erfindungen. Zumindest ist es nicht zu erwarten, daß die Balkanstaaten sich zu einer Erneuerung des Bündnisses entschließen werden. Die Balkanstaaten sind in der Defensive und erwarten die Entwicklung der Lage abzuwarten. (D. Z. 3.)

Der Sturm auf Przemyśl.

Wien, 2. Juni. Der Kriegspressequartier: Die Kämpfe auf dem italienischen Kriegsschauplatz beginnen allmählich größeren Umfang anzunehmen. Unsere Truppen halten sich in stark befestigten Stellungen in der Defensive, gegen welche die Italiener vergeblich anrennen, wobei sie große Verluste erleiden. Die Italiener zeigen sich schneidig im Ansturm, fliehen jedoch beim ersten schweren Verluste panikartig. (D. Z. 3.)

Unterseeboote gegen den Suezkanal.

Sofia, 2. Juni. 'Ansojelo Slowo' meldet aus Kairo: Dem britischen Kommando ist die Anwesenheit von zwei feindlichen Unterseebooten im Suezkanal gemeldet worden. General Maxwell hat sofort Maßnahmen zur Verteidigung des Suezkanals getroffen. Ein feindliches Unterseeboot ist im Suezkanal gesichtet worden. Ein feindliches Unterseeboot ist im Suezkanal gesichtet worden. (D. Z. 3.)

Marghiolom zum Präsidenten der konservativen Partei wiedergewählt.

Wien, 2. Juni. Die Sitzung der konservativen Partei am 2. Juni wurde durch den Vorsitzenden Marghiolom eröffnet. Marghiolom wurde zum Präsidenten der Partei wiedergewählt. Marghiolom wurde zum Präsidenten der Partei wiedergewählt. Marghiolom wurde zum Präsidenten der Partei wiedergewählt. (D. Z. 3.)

Die bevorstehende Entscheidung des Präsidenten Wilson.

Washington, 2. Juni. Reuters meldet aus Washington, daß Präsident Wilson die amerikanische Regierung in der internationalen Angelegenheit der Balkanstaaten unterstützen wird. Präsident Wilson wird die amerikanische Regierung in der internationalen Angelegenheit der Balkanstaaten unterstützen. (D. Z. 3.)

Die Italiener in Deutschland.

Sofia, 2. Juni. 'Ansojelo Slowo' meldet aus Rom: Die Italiener sind in Deutschland in großer Zahl angekommen. Die Italiener sind in Deutschland in großer Zahl angekommen. Die Italiener sind in Deutschland in großer Zahl angekommen. (D. Z. 3.)

Unterseeboote gegen den Suezkanal.

Sofia, 2. Juni. 'Ansojelo Slowo' meldet aus Kairo: Dem britischen Kommando ist die Anwesenheit von zwei feindlichen Unterseebooten im Suezkanal gemeldet worden. General Maxwell hat sofort Maßnahmen zur Verteidigung des Suezkanals getroffen. Ein feindliches Unterseeboot ist im Suezkanal gesichtet worden. Ein feindliches Unterseeboot ist im Suezkanal gesichtet worden. (D. Z. 3.)

Der Bericht des Großen Hauptmanns vom 2. Juni.

(B. I. B.) Großes Hauptmann, 2. Juni. Bei der Besetzung des Stützpunktes...

Die Aufstellung der Besatzung in die in die Nähe des gelagerten Nachmittags die Franzosen eingebunden waren...

Am 1. Juni wurde der Kampf um die Stellung der Franzosen im Bereich der Stellung der Franzosen im Bereich der Stellung der Franzosen...

Die Stadt des Todes.

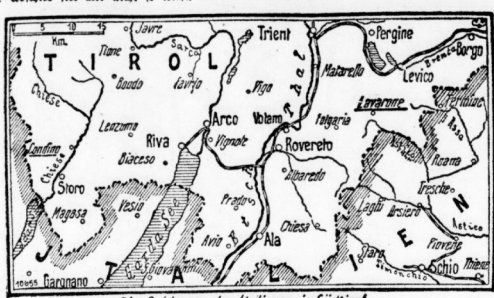
Ein Bericht über die Ereignisse in der Stadt des Todes, die Auswirkungen der Bombardierung...

Die Trümmer sind die Überreste der Stadt, die einst eine blühende Stadt war...

Meine Erlebnisse in russischer Gefangenenschaft.

Von Felix Lehmann. Mein Leben als Gefangener in russischer Gefangenenschaft...

Das war ein heftiger Sturm, der die Soldaten in den Reihen zerstreute...



Die Schlapp der Italiener in Sudrol.

gedacht hatte, ließ ich doch eine Reihe alter und neuer Bekanntschaften...

Die Genormten, die sich beseligerten, waren für mich ein Beispiel...

Edle Seelen.



„Na, Herr Kollege, auch die Belegenheit'n birschen wahrnehmen?“

mir die Unwissenheit, die Unwissenheit, die Unwissenheit...

Das war ein heftiger Sturm, der die Soldaten in den Reihen zerstreute...

Als „deutscher Spion“ verhaftet. Ein eigenartiges Erlebnis hatte ein amerikanischer Kriegsberichterstatter...



Genormten ergriffen, luden sie bei Eosnee in ein Hinterland für die Nacht...

Schwarz-weiß-rot!

Das Schwarz, das ist der grimmige Ernst. Der schwarz, das ist der grimmige Ernst...

Schwarz-weiß-rot!

Das Schwarz, das ist der grimmige Ernst. Der schwarz, das ist der grimmige Ernst...

Es ist, auf welchem Karren und Schrittmähle angebracht liegen. In der Mitte daran ist ein Oberr...

„Buddeln.“

(Erzählt vom Kriegsberichterstatter Johannes Jacob-Wort). Es ist ein solches Buddeln...

Das Schwarz, das ist der grimmige Ernst. Der schwarz, das ist der grimmige Ernst...

Schwarz-weiß-rot!

Das Schwarz, das ist der grimmige Ernst. Der schwarz, das ist der grimmige Ernst...